

Der Sack Kartoffeln

Eine Rechenaufgabe im Spiegel der Schulentwicklung

Volksschule 1950

Ein Bauer verkauft einen Sack Kartoffeln für 20 Mark.
Die Energiekosten betragen $\frac{4}{5}$ des Erlöses.
Wie hoch ist der Gewinn?

Realschule 1960

Ein Bauer verkauft einen Sack Kartoffeln für 20 Mark.
Die Erzeugerkosten betragen 16 Mark.
Berechne bitte den Gewinn.

Gymnasium 1970

Ein Bauer verkauft eine Menge Kartoffeln (K) für eine Menge Geld (G).
G hat die Mächtigkeit 20. Für die Elemente g aus G gilt: g ist 1 Mark.
In Strichmengen müsstest Du für die Menge G „zwanzig“ (////////////////////
///) Strichlein machen, für jedes Element g eines. Die Menge der Erzeugerkosten (E) ist um „vier“ (////) Strichlein weniger mächtig als die Menge G, zeichne das Bild der Menge E als Teilmenge der Menge G und gib die Lösungsmenge (L) an für die Frage:
Wie mächtig ist die Gewinnmenge?

Integrierte Gesamtschule 1982

Ein Bauer verkauft einen Sack Kartoffeln für 20 Mark.
Die Erzeugerkosten betragen 16 Mark.
Der Gewinn beträgt 4 Mark.

Aufgabe:

Unterstreiche das Wort „Kartoffeln“ und diskutiere mit Deinem Nachbarn darüber.

Weiter reformierte Schule 1988

ein kapitalistisch-privilegierter bauer bereicherd sich one rechtfärtigunk an einen sak kartofeln um 4 marck. untersuche den tekst auf inhaltliche unt gramatische ortogravische und zeichensätsunksfehler, korigire die aufgabenstälunk und demonstriehe gegen die lösunk.

1995

- äs gient keine kartofln mär -